

ENGIADINA

Robert Bösch

Der Berg- und Landschaftsfotograf Robert Bösch vermag es, Berge auf eine ikonische und eindrückliche Art und Weise zu zeigen. Seine Berge sind Kraftorte; sie erheben sich wie Skulpturen vor uns, in Licht, Nebel und Wetter getaucht. Dabei erkennt Robert Bösch auch die Stärke der Abstraktion: Silhouetten, Schneeformationen, Felsstrukturen, Lichtfelder ... Böschs Berge sind mehr als geografische Orte, sie sind Schauplatz eindrücklicher Stimmungen und elementarer Schönheit.

Die Edition Transhelvetica präsentiert eine Auswahl der Bilder, die an der Ausstellung «Engiadina» in St. Moritz zu sehen sein werden. Die Ausstellung wird am 3. Februar bei einem Grand Opening im Forum Paracelsus eröffnet und dauert bis zum 18. Februar. robertboesch.ch

Die Bilder von Robert Bösch sind ausserdem vom 1. bis 24. Februar 2018 in der Galerie «Bildhalle» in Zürich zu sehen. bildhalle.ch

Robert Bösch — Silvaplannersee, Engadin, 2015



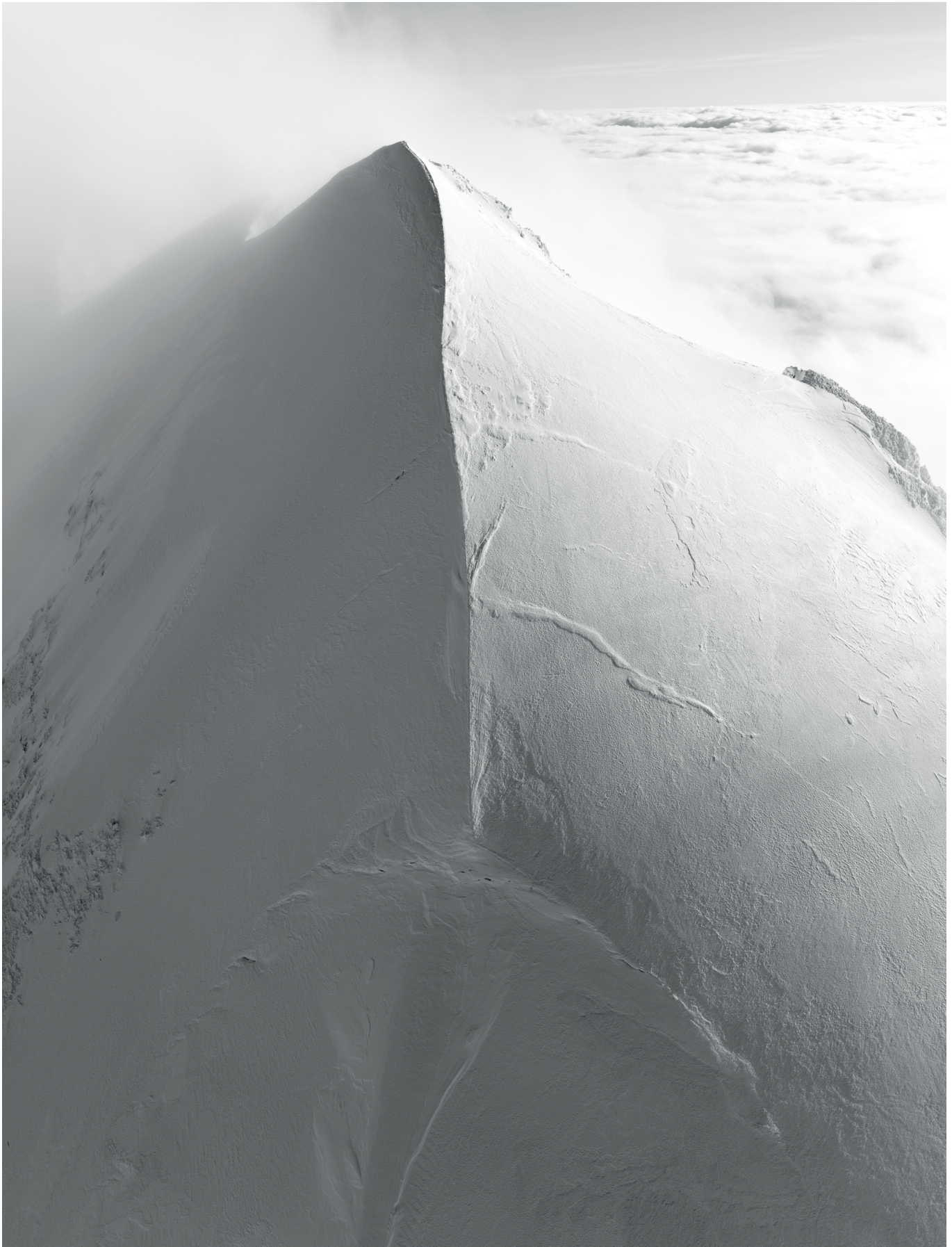
Robert Bösch — Bergell, Sturm, 2009



Robert Bösch — Piz Roseg, Piz Bernina



Robert Bösch — Piz Bacun



Robert Bösch — Schneekuppe, Roseg